

Anhang zum Kalender

auf das

Gemeinjahr 1799.

Vom Jahresregenten.

Dob wohlten denen Planeten das liebe Alterthum zu viel zugeschrieben, so gehen wir heutiges Tages den Mittelweg, und machen aus dero Einflüssen nicht nothwendige Gewisheiten, sondern legen selber aus langer Erfahrung nur Muthmassungen bei, dem zufolge setze ich aus astronomischen Rechnungen dem 1799. Jahr dem Regenten Mars an die Stirne: da Mercurius dieses Jahr mit Jupiter und Venus in sehr guten Gegenstand kommet, so haben wir ein gutes fruchtbares Jahr anzuhoffen, sowohl was die Gesundheit, als Feldfrüchten und den Weinbau anbelanget.

Vom Frühling.

Der angenehme Frühling hat seinen Anfang den 20. März um 3. Uhr 33. m. Abends, da die Sonne in Widder eintritt, auch Tag und Nacht zum erstenmale gleich machet. Dem Vermuthen nach werden im May fruchtbare Regen mit guten Sonnenschein

kommen, der Junius will wohl viele Mäse haben aber dabey warm, die Donnerwetter möchten gähe Wassergieß mitbringen.

Vom Sommer.

Der Sommer hat seinen Anfang den 21. Junii um 1. u. 18. m. Nachmittag wenn die Sonn den Punkt des Krebses erreicht. Der Sommer wird mit Kälte und Wärme sehr günstig seyn, der Julius und August wollen den Weinwachs befördern.

Vom Herbst.

Der Herbst fängt an den 23. September um 3. u. 1. m. Morgens, da die Sonne in das lustige Zeichen der Waag gelanget, auch Tag und Nacht zum andertenmal sich vergleichen. Will im Anfange gute Witterung bringen, der November will halb unbeständig werden, der Dezember ist Anfangs erträglich, bald aber kommen kalte Reif und Nebel, endlich mittelmäßiges Schneewetter.

Vom Winter.

Dieses Traurige Quartal nimmt seinen Anfang den 21. Dezember um 7. u. 43. m. Abends, da die Sonne den Steinbock erreicht. Will grosse Kälte und Schnee mit sich bringen, der Hornung will sich am Ende gelassener einstellen.

